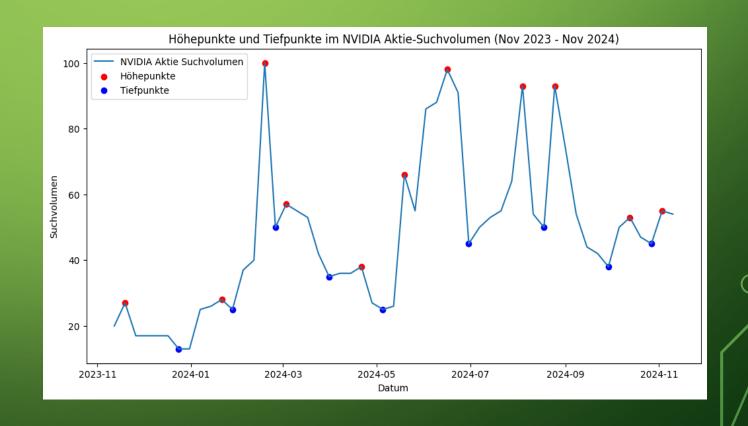
# DER AUFSTIEG VON NVIDIA ANALYSE GESELLSCHAFTLICHER UND TECHNOLOGISCHER TRENDS BEZOGEN AUF DEUTSCHLAND VON NOVEMBER 2023 BIS NOVEMBER 2024



# SUCHVOLUMEN FÜR DIE NVIDIA AKTIE DATENQUELLE: GOOGLE TRENDS, ABRUFZEITRAUM NOVEMBER 2023 BIS NOVEMBER 2024

- Analyse des Suchvolumens in Deutschland
- Untersuchung regionaler Unterschiede und zeitlicher Peaks: Fokus auf Schlüsselereignisse wie Quartalszahlen.
- Datenquelle: Google Trends, Abrufzeitraum November 2023 bis November 2024.



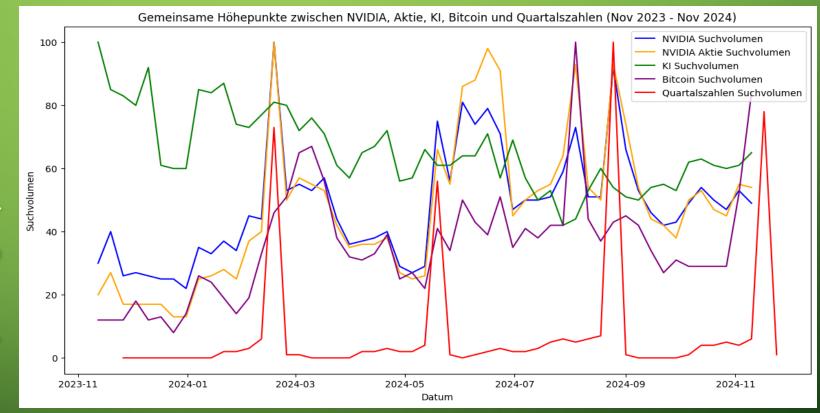
# SUCHVOLUMEN NVIDIA AKTIE IM VERGLEICH ZU ANDEREN SUCHBEGRIFFEN

- Hohe Korrelation: NVIDIA Aktie & Quartalszahlen
- 19. Mai 2024:

Veröffentlichung der beeindruckenden Quartalszahlen (Q1 2024) treibt das Suchvolumen für "NVIDIA Aktie" und "Quartalszahlen".

- 25. August 2024: Starke Q2-Ergebnisse führen zu gemeinsamem Höhepunkt im Suchvolumen.
- 3. November 2024:
   "NVIDIA Aktie" zeigt Höhepunkt, während
   "Quartalszahlen" abnehmen getrieben
   durch andere Faktoren.
- Fazit:

NVIDIA's finanzielle Berichte sind zentrale Treiber für Suchverhalten und öffentliche Wahrnehmung.



# Weitere Einflussfaktoren auf den NVIDIA Aktienkurs

# 1.Bitcoin und Kryptowährungen:

•NVIDIA's Grafikkarten sind essenziell für das Krypto-Mining. Marktbewegungen bei Bitcoin beeinflussen daher direkt das Interesse an der Aktie und dem Unternehmen. •Ein markantes Beispiel ist der **Peak am 4. August 2024**, der mit politischen Aussagen zur Unterstützung von Bitcoin in den USA und Marktbewegungen zusammenfiel.

### 2.Künstliche Intelligenz (KI):

•NVIDIA spielt eine Schlüsselrolle in der Entwicklung von KI-Technologien. Fortschritte in diesem Bereich sowie Kooperationen mit Branchenführern stärken die Marktposition.

## 3. Öffentliches Auftreten und große Ankündigungen:

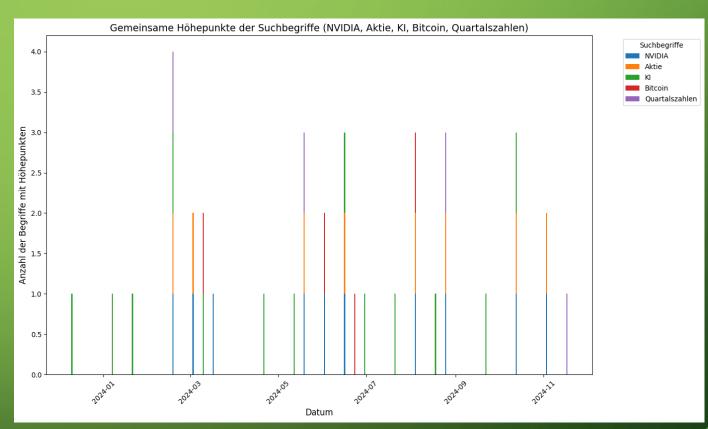
•NVIDIA nutzt internationale Plattformen wie die **Computex** oder die **Gamescom**, um technologische Innovationen vorzustellen. Keynotes und Produktvorstellungen ziehen weltweite Aufmerksamkeit auf sich, z.B im Juni 2024 (Computex).

# 4.Politische Entwicklungen:

•Politische Entscheidungen, z.B. die Diskussionen um Kryptowährungen in den USA, beeinflussen die Wahrnehmung von NVIDIA.

# 5. Aktiensplit:

•Der Aktiensplit im Juni 2024 erhöhte die Attraktivität der NVIDIA Aktie für Kleinanleger. Dies führte zu einem kurzfristigen Anstieg des Aktienkurses und des Suchvolumens.



# Zeitpunkte mit geringerem Interesse an der NVIDIA Aktie im Vergleich zu weiteren Suchbegriffen

# 1.Individuelle Tiefpunkte:

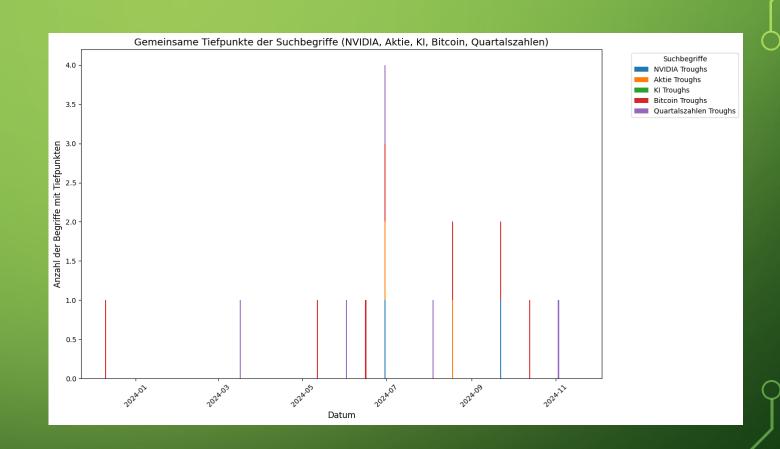
- •Quartalszahlen: Tiefpunkte treten zwischen Berichtszeiträumen auf, z. B. 17. März 2024 und 30. Juni 2024.
- •KI: Isolierte Tiefpunkte, z. B. am 28. Juli 2024, deuten auf ein geringeres mediales Interesse hin.
- •Bitcoin: Tiefpunkte treten bei stabilen Preisen auf, z. B. 14. Januar 2024 und 7. April 2024.

### 2.NVIDIA-Aktie:

•Tiefpunkte entstehen nach Quartalsberichten und während ruhiger Marktphasen, z. B. 28. Januar 2024 und 30. Juni 2024.

# Interpretation:

- •Saisonale Einflüsse: In Zeiten wie Weihnachten und Sommermonaten sinkt das Interesse generell, was sich in den Daten widerspiegelt.
- •Zwischen Berichtszeiträumen: Das Interesse an NVIDIA und Quartalszahlen nimmt typischerweise zwischen den Veröffentlichungen ab.
- •Marktstabilität: Geringes Interesse an Bitcoin und NVIDIA tritt auf, wenn keine größeren Marktbewegungen oder Ankündigungen erfolgen.



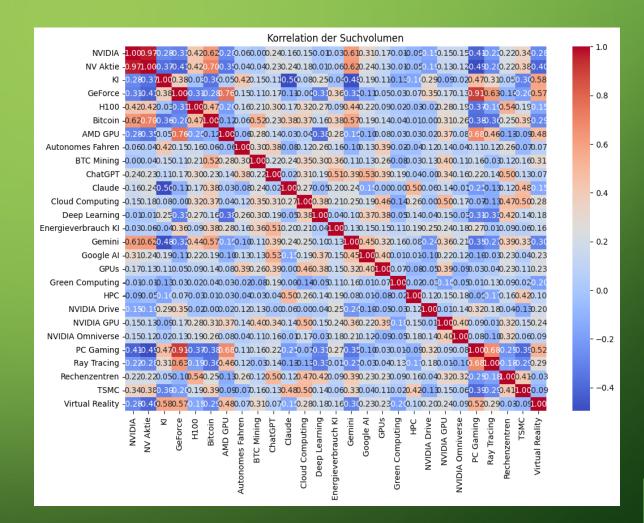
# Zusammenfassung:

Tiefpunkte im Suchvolumen entstehen durch ruhige Phasen an Märkten und in der Technologiebranche sowie durch saisonale Effekte wie Feiertage und Sommerpausen.

# KORRELATIONEN: EINFLUSSFAKTOREN AUF DIE NVIDIA AKTIE

### Stärkste Korrelationen zur NVIDIA Aktie

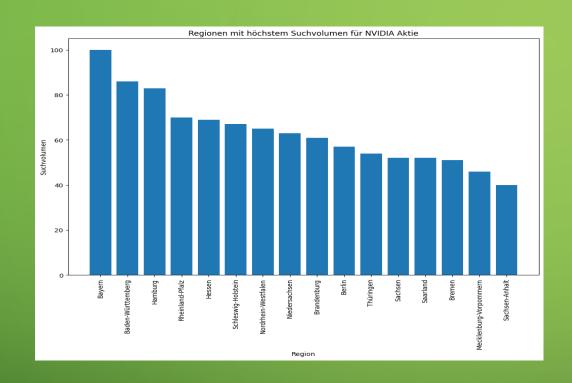
- •Sehr hohe Korrelationen (> 0.90):
  - •NVIDIA (0.97): Enger Zusammenhang zwischen allgemeinem Interesse an NVIDIA und der Aktie. Unternehmensnachrichten beeinflussen beide Begriffe stark.
  - •GeForce (0.86): Die Produktlinie GeForce spielt eine zentrale Rolle im öffentlichen Interesse und beeinflusst das Suchvolumen zur Aktie.
- •Hohe Korrelationen (0.70 0.90):
  - •H100 (0.84): Die Bedeutung der H100-GPU zeigt, wie stark die Produktpipeline das Interesse an der Aktie prägt.
  - •KI (0.80): Fortschritte in der künstlichen Intelligenz haben einen wesentlichen Einfluss auf das Interesse an der Aktie.
  - •Rechenzentren (0.78): NVIDIA's Hauptgeschäftsfeld korreliert stark mit dem Aktieninteresse.
  - •TSMC (0.73): Lieferkettenfragen und die Zusammenarbeit mit TSMC beeinflussen das Anlegerinteresse.
- •Moderate Korrelationen (0.50 0.70):
  - •Cloud Computing (0.68): NVIDIA's Unterstützung von Cloud-Infrastrukturen fördert das Interesse an der Aktie.
  - •Deep Learning (0.65): Der wachsende Markt für Deep Learning trägt indirekt zum Aktieninteresse bei.
  - •Bitcoin (0.62): NVIDIA's Rolle im Krypto-Mining-Markt spiegelt sich im Aktieninteresse wider.

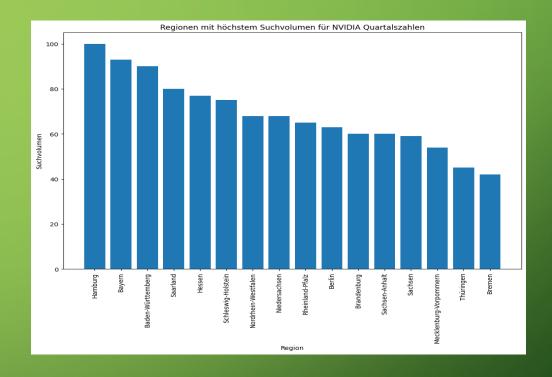


### Fazit:

Die stärksten Korrelationen betreffen Produkte (z. B. GeForce, H100) und strategische Märkte (z. B. Kl, Rechenzentren). NVIDIA's technologische Führungsrolle beeinflusst die Aktienentwicklung maßgeblich.

# **ANALYSE DER REGIONALEN UNTERSCHIEDE**

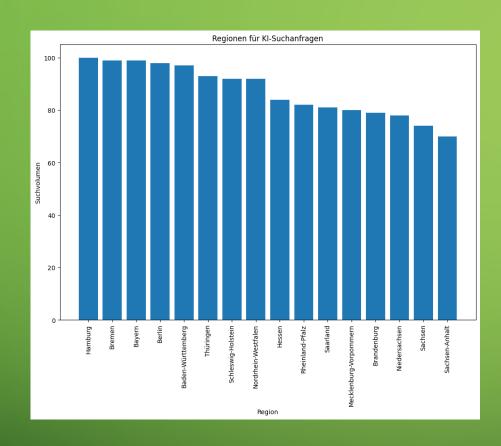




- **Top-Regionen:** Bayern, Baden-Württemberg, Hamburg, Rheinland-Pfalz.
- •Interpretation:
  - Das Interesse an der NVIDIA Aktie reflektiert das aktive Anlegerverhalten in wirtschaftlich starken Regionen.
  - Die Präsenz von Finanzinstitutionen und einer aktiven Börsenszene in Bayern und Baden-Württemberg könnte das Suchverhalten erklären.
  - Rheinland-Pfalz zeigt ein höheres Interesse an der NVIDIA Aktie, was auf spezifische lokale Investitionsschwerpunkte hindeuten könnte.

- •Top-Regionen: Hamburg, Bayern, Baden-Württemberg, Saarland.
- •Interpretation:
  - •Hamburg und Bayern zeigen erneut ein starkes Interesse, was die technologische und finanzielle Bedeutung dieser Regionen unterstreicht.
  - •Die starke Präsenz von IT- und Technologieunternehmen in Baden-Württemberg könnte die Nachfrage nach spezifischen Informationen wie Quartalszahlen erklären.
  - •Saarland fällt hier überraschend auf, was möglicherweise mit regionalen Investitionen oder spezifischem Medienfokus zusammenhängt.

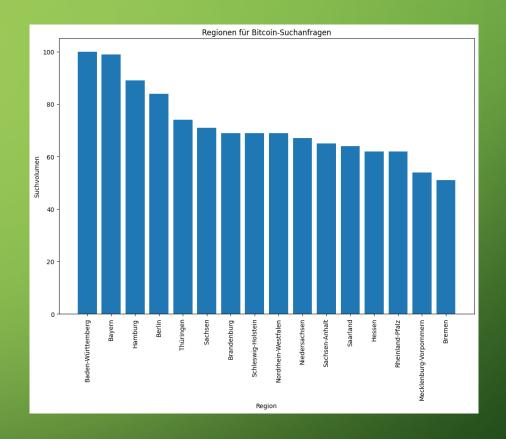
# **ANALYSE DER REGIONALEN UNTERSCHIEDE**





## •Interpretation:

- •Hamburg und Bremen zeigen das größte Interesse an KI-Themen, was auf die starke Digitalisierung und Innovationsfreudigkeit dieser Regionen schließen lässt.
- •Bayern und Berlin, als Zentren von Forschung und Technologie, unterstreichen ihre Rolle als Vorreiter im Bereich Künstliche Intelligenz.



- •Top-Regionen: Baden-Württemberg, Bayern, Hamburg, Berlin.
- •Interpretation:
- •Baden-Württemberg und Bayern führen bei Bitcoin-Suchanfragen, vermutlich aufgrund der Verknüpfung zwischen Krypto-Mining und NVIDIA-GPUs.
- •Hamburg und Berlin zeigen ebenfalls ein erhöhtes Interesse, was auf technologische Offenheit und Investitionstrends in urbanen Zentren hindeutet.

# **CLUSTER DER REGIONALEN UNTERSCHIEDE**

### **GRAFIK 1: GEO-CLUSTER NACH REGIONEN**

### •Cluster 0 (Blau):

Regionen wie Hessen, Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen zeigen ein moderates durchschnittliches Suchvolumen. Diese Regionen könnten ein ausgewogenes Interesse an NVIDIA, KI, Bitcoin und Quartalszahlen haben, ohne sich auf ein Thema zu spezialisieren.

### •Cluster 1 (Orange):

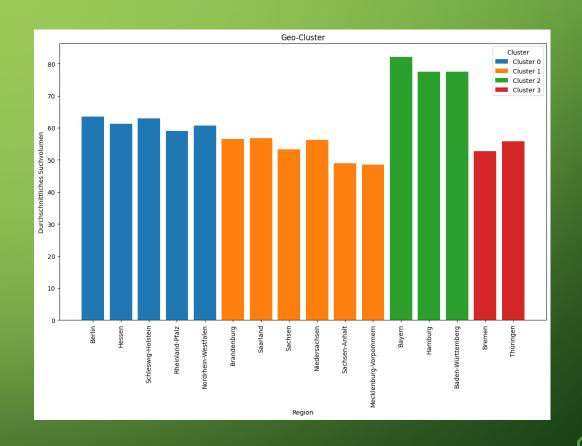
Regionen wie Brandenburg, Saarland und Sachsen weisen ein vergleichsweise geringeres durchschnittliches Suchvolumen auf. Das Interesse an NVIDIA und verwandten Themen ist hier weniger ausgeprägt.

## •Cluster 2 (Grün):

Bayern, Hamburg und Baden-Württemberg zeigen das höchste durchschnittliche Suchvolumen. Diese Regionen sind technologisch und wirtschaftlich stark, was ihre hohe Aktivität in Suchanfragen erklärt.

### •Cluster 3 (Rot):

Regionen wie Bremen und Thüringen zeigen leicht unterdurchschnittliches Suchvolumen. Dies könnte auf eine geringere Bevölkerungsdichte oder weniger technologische Fokussierung zurückzuführen sein.



# **CLUSTER DER REGIONALEN UNTERSCHIEDE**

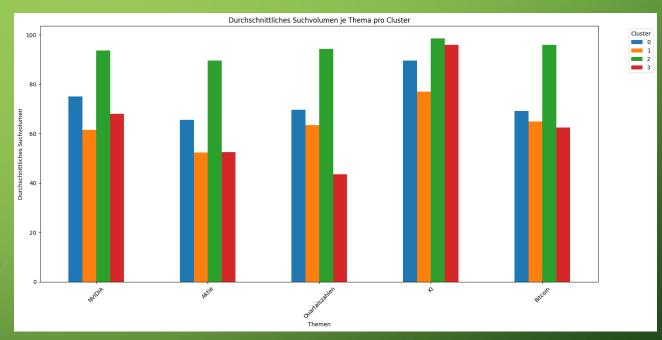
Grafik 2: Durchschnittliches Suchvolumen je Thema pro Cluster

# • Themenübergreifend:

- Cluster 2 (grün): Zeigt in allen Themen (NVIDIA, Aktie, Quartalszahlen, KI, Bitcoin) das höchste Suchvolumen. Diese Cluster-Regionen sind möglicherweise besonders technologieund investitionsaffin.
- Cluster 1 (orange): Hat bei fast allen Themen das niedrigste
   Suchvolumen. Die Regionen in diesem Cluster zeigen ein geringes
   Interesse an technologischen und finanziellen Themen.

# • Themenspezifisch:

- NVIDIA und KI: Hohe Werte in Cluster 2 und Cluster 0. Dies zeigt, dass technologische Themen in Regionen wie Bayern und Hamburg (Cluster 2) besonders relevant sind.
- Quartalszahlen und Aktie: Die Cluster 2 (grün) und 0 (blau)
   zeigen das stärkste Interesse, was auf Regionen mit höherem
   Finanzfokus und Interesse an wirtschaftlichen Kennzahlen hinweist.
- Bitcoin: Cluster 2 (grün) dominiert auch hier, was die Affinität dieser Regionen zu Kryptowährungen und digitaler Infrastruktur widerspiegelt.



Cluster 0: Hessen, Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen

Cluster 1: Brandenburg, Saarland und Sachsen

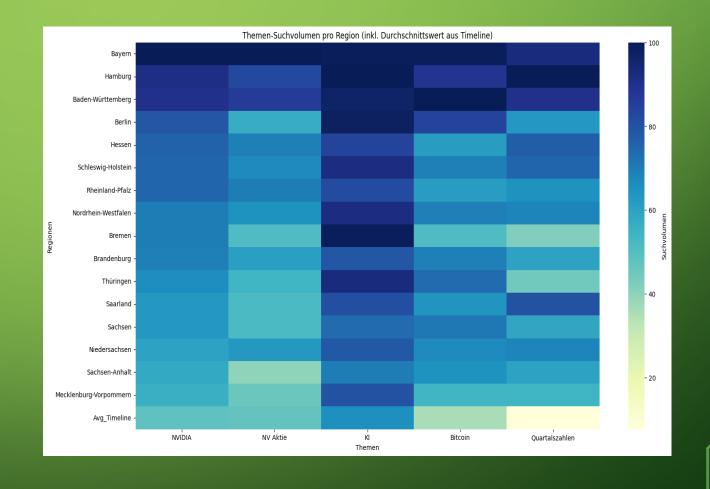
Cluster 2: Bayern, Hamburg und Baden-Württemberg

Cluster 3: Bremen und Thüringen



# Regionale Unterschiede:

Technologieaffine Regionen wie Bayern und Hamburg zeigen durchweg hohes Interesse. Schwächere Regionen wie Sachsen-Anhalt weisen geringeres Interesse auf.



# auf ihre wirtschaftliche und technologische Bedeutung hinweist. Technologiepräsenz und Anlegerstruktur hindeuten könnte.

# **FAZIT: ERKENNTNISSE AUS DER ANALYSE**

- Die Analyse zeigt, dass das öffentliche Interesse an NVIDIA und verwandten Themen wie KI, Bitcoin und Quartalszahlen stark durch technologische und wirtschaftliche Trends geprägt ist. Es wurden deutliche regionale Unterschiede sichtbar:
- Technologieaffine Regionen wie Bayern, Hamburg und Baden-Württemberg zeichnen sich durch ein konstant hohes Suchvolumen aus, was
- Regionen wie Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern zeigen hingegen geringeres Interesse, was auf Unterschiede in der
- Die starke Korrelation zwischen Themen wie NVIDIA Aktie und KI verdeutlicht, wie eng technologische Innovationen mit dem Kapitalmarkt verknüpft sind.
- Gleichzeitig spiegelt die hohe zeitliche Dynamik in den Suchvolumen-Daten wider, wie stark globale Ereignisse und Marktbewegungen das öffentliche Interesse beeinflussen können.